Schlusslicht keine Chance gelassen

TTSV Mielenhausen landet wichtigen Sieg in TT-Bezirksklasse

Mielenhausen – Von den Altkreisteams auf Tischtennis-Bezirksebene war nur Mielenhausen in der Bezirksklasse aktiv. Lange Zeit sag es so aus, als würden an diesem Wochenende die Nachrücker Mielenhausen und TuSpo Weende den Relegationsplatz unter sich ausmachen. Mit dem überraschend deutlichen Sieg hat sich die heimische Mannschaft die perfekte Ausgangsposition für die vier restlichen Spiele verschafft.

TuSpo Weende - TTSV Mielenhausen 3:9. Nach dem Remis im Hinspiel war natürlich eine Niederlage der TTSVer nicht ausgeschlossen. Aber die Weender mussten nun schon wieder einmal ihre Nummer eins ersetzen, womit die Karten neu gemischt waren. Im Hinspiel waren die Mielenhäuser nach 8:3-Führung vom starken Endspurt der Gäste überrascht worden. Diesmal kamen sie durch Holger Wolf/Kevin Apel und Thomas Heede/Bernd Apel gut ins Spiel, und das 4:1 durch Wolf und Heede war nur eine Formsache. Dann aber ging es viermal über die volle Distanz, dreimal sogar in die Verlängerung des 5. Satzes, und da behaupteten K. Apel und Sven Tulowitzki den Drei-Punkte-Vorsprung, sodass Wolf und Heede schon das Remis perfekt machen konnten. Für die Weender war das zu wenig, und in dem Gefühl, die Klippe genommen zu haben, setzte Kevin Apel in drei wenn auch umkämpften Sätzen den Schlusspunkt. Wenn nicht alles täuscht, wird die Frage Relegation ja oder nein nun zwischen Mielenhausen und Bilshausen entschieden werden.

Setzte den Schlusspunkt gegen Weende: Der Mielenhäuser Kevin Apel. FOTO: PER SCHRÖTER

Mielenhäuser Punkte: Wolf/K. Apel, Heede/B. Apel, Wolf (2), Heede (2), K. Apel (2), S. Tulowitzki. znm